



Weiterbildung in Persönlicher Zukunftsplanung und inklusivem Handeln

ein Lehrgang für Alle

2026-2027



Weiterführende Informationen erhalten Sie gerne bei:

Susanne Haug

Franziskuswerk

Bildung & Qualifizierung

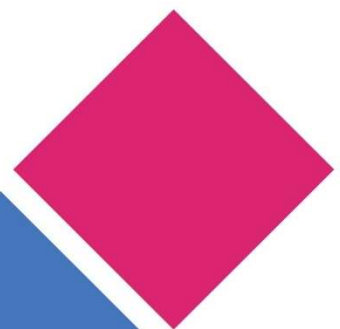
Dorfplatz 2

85244 Schönbrunn

Tel.: 08139/800-6201

Fax.: 08139/800-8326

fortbildung@franziskuswerk.de



Worum geht es inhaltlich?

Jede Person soll selbst entscheiden können, wie sie leben, was sie arbeiten und wie sie ihre Freizeit gestalten will.

Die Ideen und Methoden aus der **Persönlichen Zukunftsplanung** helfen dabei, dass Jede*r über das für sich passende Leben nachdenkt und es realisiert. In der Gegenwart und in der Zukunft.

Manchmal wird Persönliche Zukunftsplanung als eine Methode bezeichnet – aber sie ist viel mehr als das:

- Sie ist eine kreative Art über das eigene Leben nachzudenken und eine Bestärkung, das eigene Leben zu gestalten.
- Sie ist eine Haltung, bei der die planende Person konsequent im Mittelpunkt steht und ihre Zukunfts-Ideen zusammen mit ihrem Unterstützungskreis auf der Grundlage ihrer Stärken und Träume entwickelt.
- Ihr Fundament ist die Vision von einer inklusiven Gesellschaft.
Deshalb geht es in Zukunftsplanungen auch darum, Möglichkeiten vor Ort zu erkunden, an denen die Person teilhaben, ihre Gaben einbringen und Beziehungen knüpfen kann.
- Persönliche Zukunftsplanung bietet eine Sammlung verschiedenster Methoden und Moderations-Verfahren, um Veränderungen im Leben einer Person oder einer Gruppe (das kann eine Familie, ein Team, ein Projekt... sein) zu planen und Unterstützung für diesen Prozess zu organisieren bzw. passende Unterstützungsmöglichkeiten zu schaffen, wenn diese noch nicht vorhanden sind.
- Persönliche Zukunftsplanung ermöglicht große und kleine Fragen, die herausfordern und weiterbringen können. Sie fordert die Beteiligten immer wieder dazu auf, das eigene Tun und Systemlogiken zu hinterfragen.

Aufbau und Arbeitsweise der Weiterbildung

Aufeinander aufbauende Seminar-Bausteine

Die Weiterbildung startet mit einem Kennenlern-Tag.

Es folgen 6 Bausteine mit einer Dauer von je 2 bzw. 2,5 Tagen.

Sie endet mit einem 1-tägigen Abschluss-Tag.



Lernen in einer inklusiven Gruppe

Alle, die Menschen beim Entwickeln einer passenden Zukunftsperspektive begleiten wollen, sind in dieser Weiterbildung herzlich willkommen. Ob Fach- oder Führungskraft, Berater/in oder Selbstvertreter/in, Angehörige/r oder andere neugierige Person: je vielfältiger die Zusammensetzung der Gruppe, umso besser!



Praxisorientiertes Lernen und Selbsterfahrung

Im Kurs lernen wir mit Herz und Verstand. Die Inhalte werden kreativ und praxisnah vermittelt. Methoden werden direkt im Kurs ausprobiert und reflektiert. Zwischen den Bausteinen helfen Übungen und Aufgaben den Teilnehmer/innen dabei, ins praktische Handeln zu kommen.

Die Weiterbildung lädt zu einer intensiven Auseinandersetzung mit sich selbst und der eigenen (professionellen) Rolle ein. Die eigene Haltung, das eigene Handeln, Stärken und Visionen werden erforscht, reflektiert und in Umsetzung gebracht. Die Teilnahme erfordert daher die Bereitschaft, sich mit sich selbst auseinander zu setzen.



Team aus erfahrenen Referent/innen und einer festen Kursbegleitung

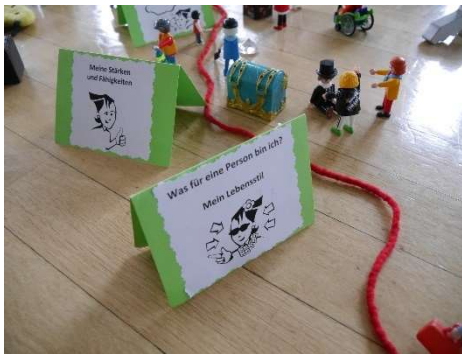
Eine erfahrene Kursbegleitung begleitet die Teilnehmer/innen während des gesamten Lern-Prozesses und steht bei Fragen zur Verfügung. Zu jedem Baustein kommt ein/e wechselnde/r Referent/in dazu. Durch die vielfältige Referent/innen-Besetzung profitieren die Teilnehmer/innen von den unterschiedlichen Erfahrungshintergründen und gewinnen Eindrücke über unterschiedliche Stile in der Umsetzung von Persönlicher Zukunftsplanung. Kursbegleitung und Referent/innen-Team verfügen über eine aktive Praxis in Persönlicher Zukunftsplanung.

Coaching-Angebot

Auf Wunsch steht den Teilnehmer/innen ein Coaching-Angebot durch die Kursbegleitung zur Verfügung, um Umsetzungs-Fragen zu klären und/oder gesammelte Erfahrungen zu reflektieren.

Inhalte der Weiterbildung

Die Weiterbildung bietet eine praktische Einführung in das personen-zentrierte und sozialräumliche Denken und Handeln, die Methoden der Persönlichen Zukunftsplanung und die Moderation von Unterstützungskreisen. Sie vermittelt das notwendige Wissen und bietet Erprobungs- und Reflexionsmöglichkeiten, um Zukunftsplanungsprozesse professionell in vielfältigen Settings und für unterschiedliche Zielgruppen zu begleiten.



Inhalte sind:

- Konzepte und Methoden der Personen-Zentrierung und Sozialraumorientierung
- Inklusive Grundhaltung, Menschenrechtsperspektive
- Persönliche Zukunftsplanung als Prozess
- Arbeit mit und in Unterstützungskreisen: Netzwerke erkunden, Unterstützungskreise initiieren und vorbereiten
- Verschiedene Rollen im Planungsprozess
- Planungsformate (MAPS, PATH, Persönliche Lagebesprechung) kennenlernen und in unterschiedlichen Rollen erleben
- Moderation von Planungstreffen mit Unterstützungskreisen
- Möglichkeiten und Wege, wie Zukunftsplanung bei Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf gelingen kann
- Nachhaltigkeit von Planungsprozessen
- Analyse von Spannungsfeldern und Machtverhältnissen zwischen planender Person, Umfeld, Strukturen in Diensten und Organisationen sowie den sozialpolitischen Rahmenbedingungen
- Überlegungen zu Verknüpfungs-Möglichkeiten von Teilhabe-/Gesamtplanung und Persönlicher Zukunftsplanung
- Reflexion der eigenen Haltung und Praxis
- Bedeutung von Visualisierung (z.B. Verwendung von Bildern und Symbolen, einfache Zeichnungen an Flipchart und Wandzeitung, graphic facilitation) und Vermittlung von Grundkenntnissen

Weiterbildungsabschluss

Die Teilnahme an der Weiterbildung in Persönlicher Zukunftsplanung und inklusivem wird in Kooperation mit dem Netzwerk Persönliche Zukunftsplanung e.V. in einem Zertifikat bescheinigt.

Voraussetzung für das Zertifikat ist die regelmäßige Teilnahme am Kurs (maximal 2 Fehltage) sowie die (schriftliche) Dokumentation und Reflexion der während der Weiterbildungszeit gesammelten Lernerfahrungen in Bezug auf Persönliche Zukunftsplanung. Hierzu erhält jede/r Teilnehmer/in detaillierte Rückmeldungen von der Kursbegleitung.

Am Ende der Weiterbildungszeit münden diese Reflexionen in eine Selbsteinschätzung des Teilnehmers / der Teilnehmerin hinsichtlich der eigenen Stärken und des eigenen Willens zur Umsetzung von Persönlicher Zukunftsplanung in inklusiver Praxis.



Diese wird im Zertifikat durch eine Beschreibung der unterschiedlichen eingenommenen Rollen in Unterstützungskreisen (z.B. planende Person, graphische Moderator*in, Moderator*in, Unterstützer*in) sowie eine Empfehlung der Kursbegleitung hinsichtlich möglicher Einsatzbereiche des Teilnehmers / der Teilnehmerin nach der Weiterbildung in Bezug auf Persönliche Zukunftsplanung ergänzt.

Lehrgangsleitung

Carolin Emrich, Dipl.-Behindertenpädagogin und Coach (IHK). Selbstständig tätig als Referentin, Moderatorin von Planungsprozessen (Einzelpersonen, Gruppen, Organisationen), Coach und Fachberaterin. Verschiedene Veröffentlichungen im Themenbereich Persönliche Zukunftsplanung

Susanne Haug, Diplom-Pädagogin, Bildungsreferentin, Bildung & Qualifizierung

Termine und Dozent/innen der Weiterbildung

Kennenlern-Tag:

Termin: Freitag, 25. September 2026, 9 bis 17 Uhr

Dozentin:

Carolin Emrich

Dipl.-Behindertenpädagogin und Coach (IHK).
Selbstständig tätig als Referentin, Moderatorin von
Planungsprozessen (Einzelpersonen, Gruppen,
Organisationen), Coach und Fachberaterin.
Verschiedene Veröffentlichungen im Themenbereich
Persönliche Zukunftsplanung



Baustein 1:

Termin: Freitag, 13. November 2026, 9 bis 17 Uhr, und
Samstag, 14. November 2026, 9 bis 16 Uhr

Dozentinnen:

Carolin Emrich



Dr. Sabine Etzel

Pädagogin, systemische Familientherapeutin und -
Beraterin
Berufliche Schwerpunkte: Dozentin an einer
Fachschule für Erzieher*innen, Seminare in
Personenorientiertem Denken und Arbeiten,
Moderation von Persönlichen Zukunftsplanungen,
Mitwirkung in Inklusionsprojekten, Mitglied im
Koordinationskreis des Netzwerks für Persönliche
Zukunftsplanung e. V.



Baustein 2:

Termin: Mittwoch, 13. Januar 2027, 14 bis 18 Uhr, Donnerstag, 14. Januar 2027, 9 bis 17 Uhr und Freitag, 15. Januar 2027, 9 bis 16 Uhr

Dozentinnen:

Carolyn Emrich



Nicolette Blok

Moderatorin für Persönliche Zukunftsplanung, Unternehmensberaterin, Frühförderin, Lebens- und Sozialberaterin, Erwachsenenbildnerin. Fortbildungstätigkeit im Bereich (Unterstützte) Kommunikation, langjährige Führungs- und Projekterfahrung wie auch vielfältige Erfahrung aus Arbeitszusammenhängen „an der Basis“ in Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen, derzeit freiberuflich tätig



Baustein 3:

Termin: Donnerstag, 25. Februar 2027, 14 bis 18 Uhr, Freitag, 26. Februar 2027, 9 bis 17 Uhr und Samstag, 27. Februar 2027, 9 bis 16 Uhr

Dozent/in:

Carolyn Emrich



Tobias Zahn

Sozialpädagoge FH (FHS St. Gallen CH), freischaffender Dozent im Sozialbereich, Moderator von Zukunftsplanungen, Trainer in Persönlicher Zukunftsplanung und Personenzentrierung Initiator des Netzwerks Persönliche Zukunftsplanung Schweiz, Geschäftsführer des Vereins WINKlusion (Schweiz)



Baustein 4:

Termin: Donnerstag, 8. April 2027, 9 bis 17 Uhr und
Freitag, 9. April 2027, 9 bis 16 Uhr

Dozentinnen:
Carolin Emrich



Prof. Dr. Stefan Doose

Sozialpädagoge, Diakon, Behindertenpädagoge (M.S.),
Projektberatung, Konzeptentwicklung, Evaluation,
Kursentwicklung Moderatoren/innen-Weiterbildung,
Moderation von Persönlichen Zukunftsplanungs-
prozessen, Organisationsveränderungsprozessen,
kommunalen Entwicklungsprozessen, zahlreiche
Veröffentlichungen im Bereich Pers. Zukunftsplanung



Baustein 5:

Termin: Mittwoch, 23. Juni 2027, 9 bis 17 Uhr und
Donnerstag, 24. Juni 2027, 9 bis 16 Uhr

Dozentinnen:
Carolin Emrich



Björn Abramsen

Sozialpädagoge FH, Wunschwege @Leben mit
Behinderung Hamburg, Trainer in Persönlicher
Zukunftsplanung und personen-zentriertem
Handeln



Baustein 6:

Termin: Dienstag, 21. September 2027, 9 bis 17 Uhr und
Mittwoch, 22. September 2027, 9 bis 16 Uhr

Dozent/in:

Carolin Emrich



Kathrin Loder

Systemische Beraterin (SG), Übersetzerin für Leichte Sprache, Tätigkeitsbereich: Offene Hilfen/ OBA „PFIFF“ im Franziskuswerk, Prozessbegleitung und Moderation von Zukunftsplanungsprozessen. Workshops mit Mitarbeitenden, Angehörigen zum Thema personenzentrierte Haltung und Arbeitsweise, Mitglied im Netzwerk Persönliche Zukunftsplanung e.V.



Abschluss-Tag:

Termin: Freitag, 12. November 2027, 9 bis 17 Uhr

Dozentin:

Carolin Emrich



Allgemeines

Verbindliche Kosten:

Kursgebühr € 2.900,-

(für FWS-Mitarbeiter/innen, Menschen mit Behinderung und Kooperationspartner € 2.500,-)
zuzüglich Tagesverpflegung € 38,-/Tag

Die Kursgebühr wird in drei Raten in Rechnung gestellt, die Tagesverpflegung nach jedem Baustein.

Haben Sie Schwierigkeiten, die Kursgebühr aufzubringen, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf (Franziskuswerk Schönbrunn, Bildung & Qualifizierung, Susanne Haug).

Zielgruppe:

An der Weiterbildung können alle Menschen teilnehmen

- die sich für Persönliche Zukunftsplanung interessieren
- die etwas verändern möchten
- die andere Menschen bei Veränderungen begleiten / unterstützen wollen
Dies können beispielsweise sein:
- Fachkräfte und Führungskräfte aus Organisationen der Eingliederungshilfe und anderen Arbeitsfeldern der sozialen Arbeit oder arbeitsmarktpolitischer Unterstützungs-Maßnahmen
- Nutzer/innen von sozialen Dienstleistungen
- Lehrer/innen
- Berater/innen, Trainer/innen, Coaches
- Selbstvertreter/innen und Peer-Berater/innen zum Beispiel aus der People First- und Selbstbestimmt Leben-Bewegung
- Eltern und Angehörige von Menschen mit Behinderungen
- Gesetzliche Betreuer/innen
- Teilhabeplaner/innen
- und alle anderen neugierigen und offenen Menschen, die ihr Leben in die Hand nehmen wollen und/oder andere dabei unterstützen möchten.

Die Weiterbildung findet in den Räumlichkeiten des Franziskuswerk Schönbrunn statt.

Teilnehmer/innenzahl: maximal 20 Personen

Kursnummer: 9312001

Anmeldung: bis 24. Juli 2026

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Nach dem Anmeldeschluss wird die Kursbegleitung sich telefonisch mit Ihnen in Verbindung setzen. Das Telefonat dient einem ersten Austausch und es können Fragen geklärt werden. Wir werden dann - zusammen mit der Kursbegleitung – eine möglichst heterogene Gruppe zusammenstellen.

Nutzen Sie für Ihre Anmeldung bitte das Anmeldeblatt. Sie finden es am Ende dieser Ausschreibung.



Kooperationspartner

Die Weiterbildung wird in Kooperation mit dem deutschsprachigen Netzwerk Persönliche Zukunftsplanung e.V. und mehreren regionalen Partnern durchgeführt. Diese sind:



Gefördert durch die
**Aktion
 MENSCH**

Anmelde-Blatt

Ich melde mich an für die Weiterbildung

„Weiterbildung in Persönlicher Zukunftsplanung und inklusivem Handeln“

2026-2027

(Kursnummer 9312001)

Name, Vorname: _____

Geburtsdatum _____

Rechnungsanschrift (privat): _____

Telefonnummer (privat): _____

Rechnungsanschrift (dienstlich): _____

Telefonnummer (dienstlich) _____

E-mail-Adresse: _____

Rechnungsempfänger: ☐ Teilnehmer/in ☐ Einrichtung

Mit dieser Anmeldung buchen Sie automatisch die Tagesverpflegung (Mittagessen und Pausenverpflegung am Vor- und Nachmittag für € 38,- brutto /Tag) für die gesamte Veranstaltungsdauer.

In Schönbrunn sind keine Übernachtungsmöglichkeiten vorhanden. Eine Liste mit Übernachtungsmöglichkeiten befindet sich am Ende dieser Ausschreibung.

Ich erkenne die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Franziskuswerk Schönbrunn, Bildung & Qualifizierung vom 1. 1. 2026 an.

Datum: _____ Unterschrift: _____

Anmelde-Blatt von _____

Bitte schreiben oder malen Sie wichtige Dinge zu den Fragen auf. Sie können auch Extra-Blätter benutzen:

Deshalb will ich die Weiterbildung machen:

Das ist wichtig, damit ich an der Weiterbildung teilnehmen kann
(zum Beispiel: Besonderheiten beim Essen, erforderliche Unterstützung im Kurs etc.):

Das will ich noch von mir erzählen:

Ich gehöre zu folgender Personen-Gruppe (auch Mehrfachnennungen möglich)

- ☐ Selbstvertreter/in, Peer-Berater/in, Mensch mit Behinderung
- ☐ Fachkraft im sozialen Bereich
- ☐ Leitungskraft einer Organisation
- ☐ Eltern, Angehörige, gesetzliche/r Betreuer/in
- ☐ Sonstige: _____

- ☐ Ich melde mich gemeinsam mit anderen Menschen an. Das sind: _____

Unter dieser Nummer kann mich die Kursbegleitung für ein erstes Kennenlern-Telefonat anrufen: _____

Sofern Sie nicht telefonieren können, wie kann die Kursbegleitung ansonsten Kontakt zu Ihnen aufnehmen?

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Anmeldung

Für Ihre Anmeldung nutzen Sie bitte das Online-Anmeldeformular.

Beachten Sie bitte:

Durch Ihre Anmeldung für eine Fort- oder Weiterbildung aus unserem aktuellen Programm akzeptieren Sie verbindlich die Tagespauschale des jeweiligen Veranstaltungsortes für die gesamte Veranstaltung (siehe auch „Verpflegungs- und Übernachtungsregelungen der einzelnen Veranstaltungsorte“).

Wenn Sie darüber hinaus weitere Wünsche (Abendessen / Übernachtung / Frühstück) haben, so teilen Sie uns diese bitte auf dem Anmeldeformular mit.

Sollten Sie bei einer Veranstaltung, die in Schönbrunn stattfindet, eine Übernachtung wünschen, möchten wir Sie darum bitten, diese eigenständig zu buchen. Wir kooperieren seit Jahren mit Gästehäusern in der Nähe und haben für Sie eine Liste mit den entsprechenden Kontaktdaten zusammengestellt. Die Stornobedingungen des jeweiligen Gästehauses sind maßgeblich.

Sie erhalten etwa vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn eine **schriftliche Anmeldebestätigung**.

Mit Ihrer Anmeldung akzeptieren Sie die allgemeinen Geschäftsbedingungen des Franziskuswerks und des jeweiligen Veranstaltungsortes verbindlich.

Des Weiteren stimmen Sie der Speicherung Ihrer Daten zu Verwaltungszwecken zu. Eine Weitergabe Ihrer Daten erfolgt ausschließlich an die entsprechenden Bildungshäuser bzw. Veranstaltungsorte, andere Teilnehmer/innen und Dozent/innen derselben Veranstaltung.

Rechnungsstellung Kursgebühr

Die Rechnung über die Kursgebühr wird Ihnen vom Franziskuswerk nach Abschluss des Kurses zugesandt. Die Kursgebühr ist gemäß § 4 Nr. 22 a UstG steuerfrei. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag unter Angabe der Rechnungsnummer spätestens 14 Tage nach Erhalt der Rechnung ohne Abzug auf das folgende Bankkonto:

Sparkasse Dachau IBAN: DE51 7005 1540 0210
5255 80 SWIFT-BIC: BYLADEM 1 DAH

Abrechnung Verpflegung und ggf. Übernachtung

Die Abrechnung erfolgt entsprechend den jeweiligen Regelungen des Veranstaltungsortes („Verpflegungs- und Übernachtungsregelungen der einzelnen Veranstaltungsorte“).

Stornierung Seminar

Ein Rücktrittsrecht besteht nur bei schriftlicher Benachrichtigung durch die/den Teilnehmer/in.

Für die Kursgebühr gilt:

Eine kostenlose Stornierung des Seminars ist bis 4 Wochen vor Seminarbeginn möglich.

Bei einer Stornierung bis 2 Wochen vor Seminarbeginn werden 50 % der Kursgebühr berechnet. Bei kurzfristigeren Absagen werden 100 % der Kursgebühr verrechnet.

Bitte beachten Sie unbedingt die Stornierungsbedingungen für Tagesverpflegung und anderen Leistungen der einzelnen Veranstaltungsorte.

Wenn ein Ersatzteilnehmer benannt wird, entfallen sämtliche Stornogebühren.

Absage von Seminaren durch den Veranstalter

Das Franziskuswerk behält sich das Recht vor, Seminare und Weiterbildungen abzusagen. In diesem Fall werden Sie rechtzeitig informiert. Die/der Teilnehmer/in hat keine weiteren Ansprüche, es sei denn, das Franziskuswerk handelt vorsätzlich oder grob fahrlässig.

Änderungen von Dozent/in/ Veranstaltungsort

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass aufgrund der langfristigen Planung Änderungen bei den Dozent/innen auftreten können. Die Veranstaltungen des aktuellen Programms finden in den Seminarräumen des jeweilig ausgeschriebenen Veranstaltungsortes statt. In Ausnahmefällen behält sich das Franziskuswerk das Recht vor, den Veranstaltungsort zu verändern.

Verpflegungs- und Übernachtungsregelungen Veranstaltungsorte

Franziskuswerk 85244 Schönbrunn

Durch Ihre Anmeldung für eine Veranstaltung in Schönbrunn buchen Sie verbindlich die

Tagespauschale in Höhe von € 38,-/Tag für die gesamte Veranstaltungsdauer.

Die Tagespauschale umfasst: ganztägig Kalt- und Heißgetränke, vormittags Obst und belegte Brötchen, Mittagessen, bestehend aus Vorspeise (Suppe oder Salat), Hauptgericht (wahlweise mit Fleisch oder vegetarisch) und einem Dessert, nachmittags Kuchenstückchen oder Gebäck.

Ein Abendessen ist in der Tagespauschale nicht enthalten.

Bitte teilen Sie uns eventuelle

Nahrungsmittelunverträglichkeiten unbedingt auf dem Anmeldeformular mit.

Die **Abrechnung** für Verpflegung erfolgt durch das Franziskuswerk nach Abschluss der Veranstaltung.

Wenn Sie eine **Übernachtung** für eine Veranstaltung in Schönbrunn wünschen, so bitten wir Sie, diese selbst zu buchen. Wir kooperieren seit Jahren mit Gästehäusern in der näheren Umgebung und haben Ihnen eine Liste mit den entsprechenden Kontaktdaten zusammengestellt. Hier gelten die Stornobedingungen des jeweiligen Gästehauses.

Alle **Preise** sind Bruttopreise und gelten für das Jahr 2026.

Stornoregelungen:

Für die Tagespauschale gelten folgende

Stornobedingungen:

Bei einer Absage bis 15 Tage vor Beginn des jeweiligen Seminars entstehen Ihnen keine Kosten.

Ab 14 bis 7 Tage vor Seminarbeginn berechnen wir 50 % der Tagespauschale.

Bei einer Absage 6 Tage oder weniger vor Seminarbeginn müssen wir 100 % Stornogebühr für verbindlich gebuchte Tagespauschale in Rechnung stellen.

Bitte richten Sie sämtliche Änderungen und Stornierungen der o. g. Leistungen in schriftlicher Form (per E-Mail oder Fax) an das

Franziskuswerk

Bildung & Qualifizierung

Dorfplatz 2

85244 Schönbrunn

Fax 08139 800 - 8326

kursverwaltung@franziskuswerk.de

Übernachtungsmöglichkeiten in der näheren Umgebung von Schönbrunn und KLVHS Petersberg

Entfernung	Schönbrunn	KLVHS Petersberg
Gasthof Langenegger Hauptstr. 12, 85258 Aufhausen / Weichs Tel. 08137 5264, info@gasthof-langenegger.de www.gasthof-langenegger.de	~ 11 km	~ 14 km
Katholische Landvolkshochschule Petersberg Petersberg 2, 85253 Erdweg Tel. 08138 9313 - 0, klvhs@der-petersberg.de www.der-petersberg.de	~ 18 km	
Gasthaus & Hotel Hohenester Mühlberg 4, 85229 Markt Indersdorf/Glonn Tel. 08136 99999, info@gasthaus-hohenester.de www.gasthaus-hohenester.de	~ 10 km	~ 8 km
Schirmers Hotelino Philipp-Reis-Str. 8, 85244 Röhrmoos Tel. 08139 995352, info@schirmers-hotelino.de www.schirmers-hotelino.de	~ 4 km	~ 14 km
Birnbaum Hauptstr. 7, 85258 Weichs/Ebersbach Tel. 08137 539410, webmaster@birn-baum.de www.birn-baum.de	~ 10 km	~ 14 km
Hotel Paso Schloßstr. 24, 85256 Vierkirchen Tel. 08139 999700, info@hotel-cafe-paso.de www.hotel-cafe-paso.de	~ 6 km	~ 14 km
Lohausenhof – Biohof und Hotel Schulstr. 1a, 85244 Röhrmoos-Biberbach Tel. 08139 999090, info@lohauser-biohof.de www.lohauser-biohof.de	~ 5 km	~ 19 km
Landgasthof Brummer Indersdorfer Str. 51, 85244 Röhrmoos Tel. 08139 7270, info@landgasthof-brummer.de www.landgasthof-brummer.de	~ 4 km	~ 13 km
Gasthof Steidle Wöhrer Str. 3, 85229 Markt Indersdorf Tel. 08136 8081201, info@pensionsteidle.de www.pensionsteidle.de	~ 10 km	~ 7 km
Gästehaus Doll Ried 1, 85229 Markt Indersdorf Tel: 08136 372; info@gasthaus-doll.de www.gasthaus-doll.de	~ 12 km	~ 9 km